

HAUSTÜRROHLINGE. Die Kantone werden in den nächsten Jahren ihre Vorschriften im Wärmeschutz massiv verschärfen. Den neuen Regeln zu genügen, erfordert Haustüren mit tiefem u-Wert. Die Schreinerzeitung hat die Hersteller aufgefordert, ihre Produkte vorzustellen.

Rohstoff für Haustüren

Kaum ein Bauteil wird derart beansprucht wie die Haustüre. Bewitterung und Kälte von aussen, Wärme und Wasserdampf von innen setzen der Türe zu. Erschwerend wirkt sich die mechanische Beanspruchung durch den Nutzer aus. Welcher Kunde toleriert schon eine Haustüre, die im Sommer klemmt und im Winter Spiel hat? Weitere Funktionen wie Einbruchhemmung und gestiegene Vorgaben im Wärmeschutz kommen dazu. Alles Faktoren, die eine Haustüre zum komplexen Bauteil machen, dessen Funktion zu einem grossen Teil von der Qualität des Rohlings abhängt.

MuKEn – Neue Bestimmungen

Sehr kurzfristig und ohne die ausführende Seite zu befragen, hat sich die Konferenz Kantonalen Energiedirektoren auf neue Standards im Wärmeschutz (MuKEn) geeinigt. Gemäss den Behörden ist das Energieeinsparpotenzial bei Gebäuden gross. Das ist zweifellos richtig, aber in den neuen Vorschriften sind auch Passagen enthalten, die nach Einschätzung von Energiefachleuten am Ziel vorbeischiessen und nicht sehr realitätsnah sind.

Einer dieser Punkte ist der Grenzwert für Haustüren. Dieser ist den Fenstern gleichgesetzt und wurde reduziert. Damit gilt für Türen wie Fenster der maximale Wärmedurchgangskoeffizient $u=1,3 \text{ W/m}^2\text{K}$ anstelle der bisherigen $1,5 \text{ W/m}^2\text{K}$. Dieser Wert umfasst die ganze Türe inklusive Rahmen. Damit dürften Haustürrohlinge mit schlechteren u-Werten als $1,1 \text{ W/m}^2\text{K}$ nicht mehr ausreichen, um diese Vorschriften zu erfüllen. Welches Vorgehen nach Inkrafttreten der neuen Bestimmungen angebracht ist, wird sich zeigen. Dem Endkunden zu erklären, dass sich eine einfache Kellertür durch diese Vorschriften massiv verteuert, dürfte nicht leicht sein.

Vakuum im Türblatt

Fragt man die Lieferanten von Haustürrohlingen nach guten u-Werten, ist aber schnell klar: Es gibt eine gute Auswahl an Produk-

Was in die Rohlinge hineingepackt wird, ist meist eine Frage der Philosophie. Die Anordnung der Werkstoffe soll neben einer guten Wärmedämmung hohe Standfestigkeit garantieren.

ten, auch wenn neben der Wärmedämmung noch andere Aufgaben anstehen. Schallschutz, Einbruchhemmung und sogar Brandschutz lassen sich kombinieren. Bei der Bearbeitung kann man verschiedene Fertigungstiefen wählen, die Hersteller zeigen sich sehr flexibel, bei erstaunlich kurzen Lieferfristen.

Die meisten Rohlinge weisen einen Kern aus Dämmmaterialien verschiedener Art auf. Modelle mit Kork stehen solchen mit mineralischen Fasern oder geschäumten Kunststoffen in nichts nach. Die besten Wärmedämmwerte lassen sich aber mit Hochleistungswärmedämmung (HLWD) er-

zielen. Poröse Pyrogenkieselsäure, verpackt in Alufolie, sorgt für u-Werte, die besser sind als $0,6 \text{ W/m}^2\text{K}$, allerdings nur, solange die Luft aus dem Element evakuiert bleibt. Nachträglich einen Spion zu bohren oder einen Glasausschnitt zu fräsen, ist zwar möglich, aber in Anbetracht des rapide steigenden u-Werts nicht zu empfehlen.




In der Tabelle auf den nächsten zwei Seiten sind Türrohlinge verschiedener Hersteller aufgeführt. Zur Auswahl kam jeweils das Modell mit den besten Wärmedämmeigenschaften.





→ www.endk.ch



Foto: Riweg AG

MARKTÜBERSICHT: ROHLINGE FÜR HAUSTÜREN

Modell	Alu Therma	Alupan Varia	Alupax Thermo
Hersteller	Entla AG 6162 Entlebuch → www.entla.ch	Jeld-Wen Schweiz AG, Kellpax Türenwerk, 5620 Bremgarten → www.kellpax-tueren.ch	Wiederkehr AG 5610 Wohlten → www.tuerenfabrik.ch
			
Maximale Abmessung Breite mal Höhe	Bis 1240 × 2490 mm	600–1240 × 1800–2480 mm, + diverse Normgrößen	Bis 1250 × 2800 mm
Dicke	68 mm	62 mm	52, 61, 65, 68 mm
U-Wert	1,2 W/m ² K	1,2 W/m ² K	1,0 W/m ² K (bei 61 mm Dicke)
Einbruchhemmung	–	Bis WK 2	–
Brandschutz	–	T30/Ei30	–
Schallschutz	Rw 35 dB	Rw 42 dB	Rw 40 dB
Zusätzliche mögliche Konfektionierung	Komplette Bearbeitung möglich, alle Sonderformen	Normgrößen: nein, Spezialmasse: komplette Bearbeitung	Fälzen, Schloss, Bänder, Rahmen, Ausschnitte
Kernlage/Isolation/Stabilisator	Spezielle Isolation	Mineralfaser/OSB	Pavafibre Mineralfaser
Decklage(n)/Dampfsperre	MDF-Exterieur, Aluzwischenlage	HDF spezial/Aluzwischenlage	HDF/Alu/Eukalyptus/Sperrholz
Anleimer, Holzart	Hartholz	Sipo/Eiche	Sipo, Eiche, Tanne, Ahorn, Buche
Zertifizierung der Werkstoffe	–	FSC-Mix	FSC
Ausschnitte möglich?	Ja	Normgröße: nein, Spezialmasse: ja	Ja
CE-Kennzeichnung	Nein	Nein	Nein
Gewicht/m ²	39 kg	34 kg	30 kg
Lieferfrist	Ca. 2 Wochen	Normgrößen ab Lager, spez. Masse 3 bis 4 Wochen	2 Wochen

Multifunktionstür	KSAP 68-G RT	Isotherm 75	Thermicum
Variotec Schweiz AG 6252 Dagmersellen → www.variotec.ch	RWD Schlatter AG 9325 Roggwil → www.rwdschlatter.ch	Riwag Türen 6415 Arth → www.riwag.ch	Türenfabrik Brunegg AG 5505 Brunegg → www.brunex.ch
			
Bis 1240 × 2990 mm	Bis 1500 × 3500 mm	Bis 1230 × 2480 mm	Bis 1200 × 2450 mm
68 mm	68 mm	75 mm	68 mm
Bis 0,57 W/m ² K, mit HLWD	0,9 W/m ² K	0,8 W/m ² K	0,3 W/m ² K
Bis WK 3	Bis WK 3	Bis WK 3	–
–	Diverse Möglichkeiten	T30	T30/Ei30
Rw 45 dB	Rw 37 dB	Rw 43 dB	Rw 38 dB
Fälzen, Schloss, Bänder, Ausschnitte	Komplette Bearbeitung	Komplette Bearbeitung	Komplette Bearbeitung
Vakuum-Isolation	Kork/Sperrholz	Isolierplatten	Vakuum-Isolation
MDF oder Sperrholz, Aluzwischenlage	HDF/Aluzwischenlage	MDF-Exterieur, Aluzwischenlage	Sperrholz, Aluzwischenlage
Föhre oder Rotholz, keilgezinkt	Hartholz	Auf Wunsch	Sipo
–	Teilweise	–	–
Nur ab Werk		Ja	Nein
Ja	Ja	Nein	Nein
	38 kg	37 kg	41 kg
Ca. 3 Wochen	15 Arbeitstage	2 bis 3 Wochen	10 bis 12 Arbeitstage